

## **Bomber Harris, Deutschenhaß und grüne Doofe**

Von Peter Helmes

Sie können´s noch (immer nicht), die Grünen! Sie haben nichts ~~verlernt~~ gelernt! Sie sind noch genauso doof wie früher – Märchenerzähler und Geschichtsklitterer. Man könnte lachen, wenn´s nicht so ernst wäre. Denn hinter ihrer Ungebildetheit steckt Methode: Deutschland muß mit allen Mitteln zerstört werden. „Entzieht dem deutschen Volk den Boden, dann habt ihr keins mehr.“ So ähnlich tickt es in grünen Köpfen.

Und sie sind gefährlich – wie alle Irren; denn sie befinden sich immer noch auf dem „langen Marsch“. Den Weg durch die wichtigsten Institutionen des Staates haben sie schon geschafft, die restlichen werden auch noch fallen. Presse, Bildung und Justiz stehen schon fest unter grünem Einfluß. Das Beispiel Baden-Württemberg („Bildungsplan“) ist nicht nur abschreckend, sondern zeigt jedermann, was uns bevorsteht, wenn die Grünen sich ganz durchsetzen. Rote Steigbügelhalter dazu gibt´s ja in Fülle.

Hier zur Erinnerung ein paar Beispiele ausgewiesener grüner Dummheit, die aber zeigen, wie die Grünen über Deutschland denken. Wählbar sind sie somit längst nicht mehr. Deshalb muß man immer und immer wieder daran erinnern, was Grün-Rot so gefährlich macht:

### **Katrin Göring-Eckardt: „Nazis haben die Dresdner Frauenkirche zerstört“**

Katrin Göring-Eckardt von den Grünen hat mit ihren oft einfältigen, wenig geistvollen Aussagen schon so einige Steilvorlagen geliefert. Am 19. Oktober schlug die Bundestagsfraktionsvorsitzende und abgebrochene Theologiestudentin in einem ARD-Interview erneut zu und bewies ihre mangelhafte Bildung.

Daß sie das Attentat an der neuen Kölner OB, Henriette Reker, indirekt der AfD, im Speziellen Björn Höcke und PEGIDA anlastet, war zu erwarten. Sie unterstellt auch allen Pegida- und AfD-Demonstranten Demokratiefeindlichkeit, so als wäre das Recht auf Demonstration nicht das basisdemokratische Mittel schlechthin. Es ist wie so oft bei den Grünen: Sie sind stets ganz vorne dabei, wenn es darum geht, Andersdenkende („Rechte“) zu verunglimpfen.

Dann wirft Frau Göring-E. aber noch ein Beweisstück für Bildungsferne oder bewußte Geschichtsklitterung der besonderen Art hinterher (Nazikeule macht sich immer gut): Wenn sie an Dresden denke, dann vor allem an die Frauenkirche, die von den Nazis zerstört worden sei, sagt sie. Von Bomber Harris hat sie offensichtlich nie etwas gehört, von Churchill wohl auch nicht\*\*). Macht ja nichts, Hauptsache die Deutschen sind (immer) die Bösen.

Die mit den ´68ern einhergegangene Bildungsmisere wird von den Grünen geradezu personifiziert. Die haben´s weder mit Mathematik und Naturwissenschaften noch mit Geschichte, sondern schwurbeln bildungsmäßig in irgendwelchen Grauzonen aus „Problemliteratur“, Ethikunterricht und Sozialkunde für 7. Klasse herum. Und das Schlimmste ist, daß diese Bewegung von ideologisch bornierten Spießbürgern das geistige Klima in unserem Land auf Lindenstraße und Lummerland herunterdrückt, wo echte Politik gefordert wäre! Die Grünen sind aber stets ganz vorne dabei, wenn

es darum geht, Andersdenkende („Rechte“) zu verunglimpfen. Es wird Zeit, daß den Geschichtsklitterern „Göringscher“ Provenienz die selbstangemaßte Deutungshoheit entzogen und der Wahrheit wieder zum Durchbruch verholfen wird.

\*\*) Für die Bombardierung der Stadt Dresden, in deren Folge die Frauenkirche ausbrannte, wodurch die ausgeglühte Kuppel am folgenden Tag barst und dadurch die gesamte Kirche in sich zusammenfiel, gab es keinerlei „militärischen“ Grund als nur den, den Churchill verschiedenen Piloten der RAF gegenüber äußerte:

***“Mich interessieren nicht irgendwelche militärischen Ziele in der Umgebung von Dresden – mich interessiert, wie wir in Dresden die Flüchtlinge aus Breslau braten können.”***

Wer sich mit der Materie auskennt, weiß, daß die Frauenkirche nicht in der Bombennacht zerstört wurde. Sie stand am nächsten Tag noch. Es waren Unmengen Ausgebombte darin untergeschlüpft. Dann brach die Kuppel zusammen und riß große Teile der Umfassungswände mit sich. Der Grund war, daß das Stahlband, welches die Kuppel zusammenhielt, durch die große Hitze gedehnt wurde und deshalb riß. Aber bei so wenig Bildung weiß eine Göring-Eckart so etwas natürlich nicht.

(Für Geschichtsferne: Waren Royal Air Force (RAF) und United States Air Forces Katrin Göring-Eckardts Meinung nach also Nazis? Jedenfalls waren es eben die RAF und die amerikanische Luftwaffe, die in vier Angriffswellen Flüchtlinge und Kunstwerke, so auch die Frauenkirche, zerbombt haben.)

In die üblicherweise phobisch kranken Hirne linksgrüner Studienabbrecher, die ein abgebrochenes Theologiestudium nebst dem Verinnerlichten links-grün-sozialistischer Märchenphantasien zudem fälschlicherweise mit „Christsein“ gleichsetzen, passen solche relativ einfach zu ergründenden Wahrheiten nur eben leider nicht hinein. Das macht jedoch die Tatsache nicht ungeschehen, daß die Dame Kriegsverbrechen selbstherrlich und arrogant verharmlost und Verbrecher reinzuwaschen versucht – daß das ein Verbrechen das andere rechtfertige oder das eine zu einem anderen Verbrechen berechtige, so etwas geht nicht einmal mit dem Kriegs-Völkerrecht.

Die große Umschreibung der Geschichte hat schon nach dem Krieg begonnen. Und wenn dereinst die Moslems in Europa herrschen, dann waren die Türken nur deshalb vor Wien, weil sie dort Gastgeschenke ihrer großen Kultur abgeliefert haben. Anschließend zogen sie nach Deutschland, um unser Land nach den Kriegsverwüstungen wieder aufzubauen. Und dann flogen sie als erste Menschen auf den Mond und entdeckten, daß die Erde eine Scheibe ist...

### **Mitteldeutsche Migranten**

Frau Göring ist doch auch diejenige die gesagt hat, unsere ostdeutschen Brüder und Schwestern in Sachsen, Thüringen, Brandenburg usw. seien „Migranten“. Dazu gibt es doch von der grünen Frontfrau ein schönes Zitat:

*„Also, ich glaube, das geht ja um zwei Punkte in diesem Bereich. Es geht einerseits darum, sind wir ein Land, was für Migrantinnen und Migranten offen ist, was Leute anzieht. Die wir übrigens dringend brauchen. Nicht nur die Fachkräfte, sondern weil*

*wir, weil wir auch Menschen hier brauchen, äh die äh in unseren Sozialsystemen zu Hause sind und sich auch zu Hause fühlen können.“* (Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=1iMrFW55yfQ>)

Diese Frau ist wirklich ein gutes Aushängeschild der Grünen, repräsentiert sie doch alles was diese Partei ausmacht: Eine hochgradige Antideutsche, die weltfremd ist und von unserer Geschichte keinen Hauch einer Ahnung und keine Bindung an unser Volk hat.

### **Claudia Roth und der Wiederaufbau Deutschlands durch Türken**

Die Göringsche Dummheit hat Methode, jedenfalls bei den Grünen. Eine andere Grüne, die warzengezeichnete Empörungshysterikerin Claudia Roth, hat wohl ganz im Sinne der Deutschland hassenden Mitstreiter\_Innen vor ein paar Jahren erklärt, daß „die Türken Deutschland nach dem Krieg aufgebaut“ hätten, und nicht etwa in ein „gemachtes Nest“ gekommen wären. Dieses grüne Glaubensbekenntnis wollte sie sogar im Grundgesetz verankern.

### **„Klimaveränderung trocknet Aralsee aus“**

Und noch so ´ne Nummer, diesmal von der einstigen Grünen-Frontfrau Renate Künast – auch so´n grünes Prachtstück. Die hatte doch tatsächlich in die Welt posaunt, der Aralsee würde aufgrund der Klimaveränderung austrocknen. Das hätte zwar ins grüne Weltbild gepaßt, hat aber nichts mit der Realität zu tun: Die Austrocknung des Aralsees wird durch die Ableitung seiner Zuflüsse verursacht, deren Wasser man zur Landbewässerung abgeleitet hat.

Trösten wir uns mit dem weisen Konrad Adenauer:

“Dat hat de liebe Jott nit jutjemacht; allem hat er ne Jrenze jesetz, nur de Dummheit nit!“

(Quelle: <http://www.pi-news.net/2015/10/katrin-goering-eckardt-nazis-haben-die-dresdner-frauenkirche-zerstoert/>)  
27.10.2015